



Protokoll zum 2. Lenkungsausschuss 2016 Lokale Aktionsgruppe (LAG) Landkreis Pfaffenhofen a.d. Ilm e.V.

am Montag, 22. Februar 2016, 19:00 Uhr
im Großen Sitzungssaal Landratsamt Pfaffenhofen a.d. Ilm

Tagesordnung

TOP 1: Begrüßung

TOP 2: Präsentation zum aktuellen Stand der LES-Umsetzung

TOP 3: Vorschau über aktuell in der Geschäftsstelle eingereichte Projektideen, die derzeit gemäß der LES zur Förderfähigkeit entwickelt und konzeptioniert werden

TOP 4: Kurzpräsentation von Herrn Bürgermeister Machold vom Markt Wolnzach über die Projektidee „Am Kunstkreisel“

TOP 5: Kurzpräsentation von Herrn Karl (Geschäftsführer der Natur in Pfaffenhofen 2017 GmbH), dem Projektträger des im November 2015 vom LAG-Steuerkreis beschlossenen LEADER-Projekts „Hallertauer Hopfenturm“ über die Gründe einer Kostenerhöhung

TOP 6: Neue Beschlussfassung über die Bewertung der Projektauswahlkriterien des bereits im November 2015 beschlossenen Projekts „Hallertauer Hopfenturm“ vor dem Hintergrund einer Kostenerhöhung

Teilnehmer

Mitglieder des Streuerkreises (LAG-Entscheidungsgremium)			
Vertreter öffentlicher Bereich			
<i>Vorname</i>	<i>Name</i>	<i>5 stimmberechtigte Personen</i>	
Martin	Wolf	Landrat Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm	Vorstand LAG, 1. LAG-Vorsitzender, Vertreter Landkreise Pfaffenhofen a.d.Ilm
Christian	Staudter	1. Bürgermeister Stadt Geisenfeld	Vorstand LAG, stellvertretender LAG-Vorsitzender, Vertreter Kommunen nördlicher Bereich
Andreas	Meyer	1. Bürgermeister Gemeinde Münchsmünster,	Vorstand LAG, stellvertretender LAG-Vorsitzender, Schatzmeister, Vertreter der Kommunen und Barrierefreiheit
Manfred	Betzin	1. Bürgermeister Gemeinde Jetzendorf	Vertreter Kommunen südlicher Bereich
Hans	Wojta	1. Bürgermeister Gemeinde Hettenshausen	Vorstand LAG, LAG -Beisitzer, Vertreter Kommunen und Mobilität

Mitglieder des Streuerkreises (LAG-Entscheidungsgremium)			
Vertreter nicht-öffentlicher Bereich/WiSo-Partner			
<i>Vorname</i>	<i>Name</i>	<i>6 stimmberechtigte Personen</i>	
Emilie	Bergmeister	Kath. Erwachsenenbildung im Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm	Vertreter Bereich Bildung
Gisela	Brandl-Giesel	Hobby- und Kunstkreis Wolnzach e.V.	Vertreter Bereich Kultur
Erna	Stanglmayr	Kreisbäuerin und Hopfenbotschafterin	Vertreter Landwirtschaft
Franz	Böhm	Adverma Rohrbach, Verein Pro Wirtschaft	Vertreter Wirtschaft
Svenja	Trzcinski	Kommunalunternehmen Strukturentwicklung des LK	Vertreter Tourismus
Vivien	Riener	Studierende Waldwissenschaft	Vertreter Bereich Jugend

Weitere Teilnehmer		
<i>Vorname</i>	<i>Name</i>	<i>keine stimmberechtigten Personen</i>
Carmen	Glaser	LAG Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm, LAG-Geschäftsführerin und LAG-Managerin
Irmgard	Neu-Schmid	Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF), Ingolstadt
Lisa	Zeidler	LAG Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm, LAG-Assistentin
Walter	Karl	Geschäftsführer der Natur in Pfaffenhofen 2017 GmbH

TOP 1: Begrüßung

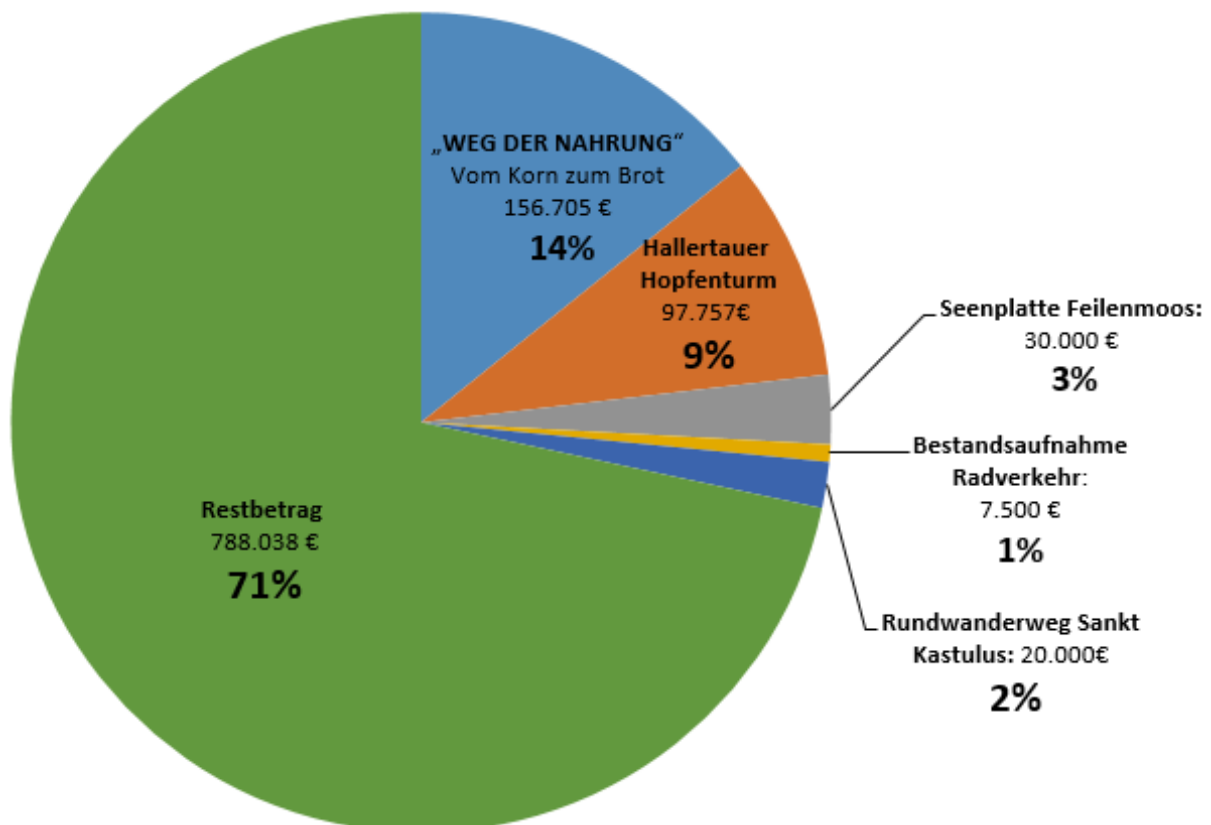
Martin Wolf begrüßt in seiner Funktion als Landrat des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm und als 1. Vorsitzender der LAG Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm e.V. alle Anwesenden und eröffnet den Lenkungsausschuss pünktlich um 19:00 Uhr.

Die nicht-öffentlichen Mitglieder sind mit 42,85% und die öffentlichen Mitglieder mit 71,43% vertreten. **Der Steuerkreis ist somit nicht beschlussfähig.**

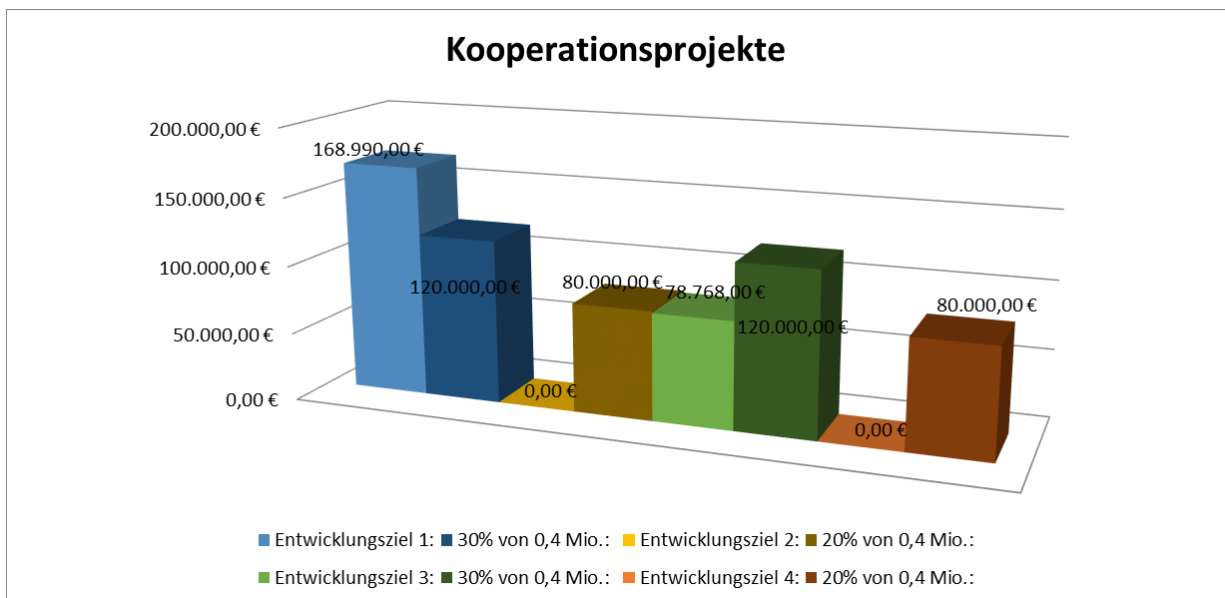
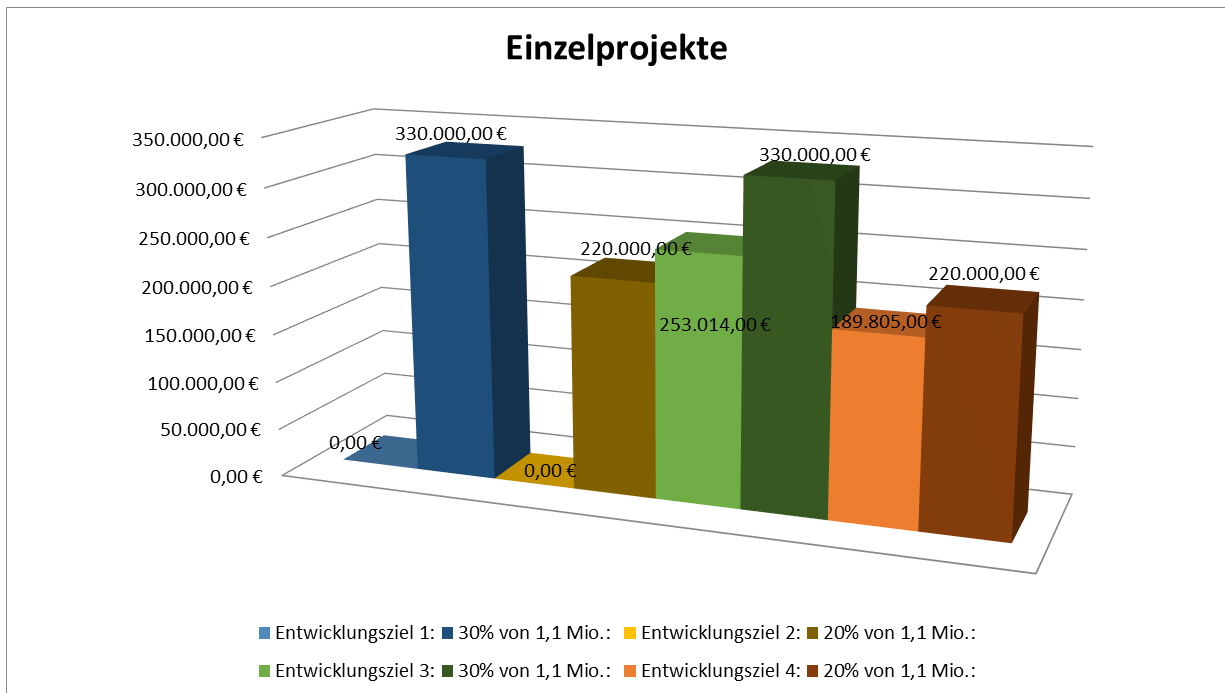
Es wurde frist- und formgerecht per E-Mail und mittels Veröffentlichung auf der Website www.lag-landkreis-paffenhofen.de geladen sowie die Tagesordnung bekannt gegeben. Durch den Ausschluss von befangenen Steuerkreismitgliedern bei der Stimmvergabe werden Interessenkonflikte vermieden. Die Anwesenden geben ihr Einverständnis für die Tagesordnung.

TOP 2: Präsentation zum aktuellen Stand der LES-Umsetzung

Carmen Glaser stellt die vom Steuerkreis beschlossenen Fördersummen (ausgenommen Archäologielehrpfad) aus dem Fördertopf für Einzelprojekte vor. In den Zahlen wurden die Mehrkosten des Hopfenturms miteinbezogen (vorher 6 % mit beschlossenen 57.142 Euro – nachher: 9 % mit 97.757 Euro)



Ein Überblick zeigt die Verteilung der Budgets auf die verschiedenen Entwicklungsziele.



In einer weiteren Tabelle zeigt Frau Glaser, dass die Budgetverteilung insgesamt sehr gut ist und dass auch – Mehrkosten miteinberechnet – überall noch Luft nach oben ist.

Budgetverteilung insgesamt (1,5 Mio. €)

	EZ 1 (30%)	EZ 2 (20%)	EZ 3 (30%)	EZ 4 (20%)
Budget	450.000€	300.000€	450.000€	300.000€
beschlossen	168.990€	0,00€	331.782€	189.805€
verfügbar	281.010€	300.000€	118.218€	110.195€

TOP 3: Vorschau über aktuell in der Geschäftsstelle eingereichte Projektideen, die derzeit gemäß der LES zur Förderfähigkeit entwickelt und konzeptioniert werden

Für das **Entwicklungsziel 1** (Leben im Einklang mit der Natur fördern) ist ein **Energieprojekt** in Kooperation mit anderen LAGs vorgesehen. Projektträger wird der Landkreis Pfaffenhofen sein. Eine Fördersumme steht noch nicht fest.

Projektträger	Landkreis Pfaffenhofen
Projektart	Kooperationsprojekt?
Voraussichtliche Gesamtkosten Voraussichtliche förderfähige Kosten Fördersatz Voraussichtliche Fördersumme	unklar
Projektbeschreibung	
Voraussichtlicher Beginn und Abschluss	

Im **Entwicklungsziel 2** (Miteinander demografischen Wandel gestalten – zusammenhalten und Heimat erhalten) ist ein **Mobilitätsprojekt** des Landkreises Pfaffenhofen geplant. Hier geht es um eine Bestandsaufnahme, Handlungsempfehlungen und Projektmanagement.

Projektträger	Landkreis Pfaffenhofen
Projektart	Einzelprojekt?
Voraussichtliche Gesamtkosten Voraussichtliche förderfähige Kosten Fördersatz Voraussichtliche Fördersumme	unklar
Projektbeschreibung	
Voraussichtlicher Beginn und Abschluss	

Ebenfalls für das **EZ 2** wird der **Generationenpark** Ebenhausener Weiher der Gemeinde Baar-Ebenhausen vorgestellt. Geplant ist zum Beispiel ein Bewegungsparkours am Weiher. Die voraussichtlichen Kosten belaufen sich auf ca. 180.000 Euro, die Fördersumme würde sich auf 90.000 Euro belaufen.

Projektträger	Gemeinde Baar-Ebenhausen
Projektart	Einzelprojekt
Voraussichtliche Gesamtkosten Voraussichtliche förderfähige Kosten Fördersatz Voraussichtliche Fördersumme	180.000€? 180.000€? 50% 90.000?
Projektbeschreibung	- Bewegungsparkours
Voraussichtlicher Beginn und Abschluss	

Im **EZ 3** (Förderung und Vernetzung von Tourismus, Freizeit, Regionalkultur) ist aktuell das **Projekt Wanderweg** der Gemeinde Jetzendorf in Planung. Vorgesehen ist hier eine Beschilderung, die Informationen über Natur und Geschichte zeigt, sowie Spielelemente für Kinder. Die voraussichtlichen Gesamtkosten werden sich auf ca. 25.000 Euro belaufen, was einer Fördersumme in Höhe von 12.500 Euro entsprechen würde.

Projektträger	Gemeinde Jetzendorf
Projektart	Einzelprojekt
Voraussichtliche Gesamtkosten	25.000€?
Voraussichtliche förderfähige Kosten	25.000€?
Fördersatz	50%
Voraussichtliche Fördersumme	12.500€?
Projektbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> - Beschilderung (Informationen über Natur und Geschichte) - Spielelemente für Kinder
Voraussichtlicher Beginn und Abschluss	

Ebenfalls aus der Gemeinde Jetzendorf kommt das Projekt Badeweiher Jetzendorf (EZ3), das gemeinsam mit der LAG Dachau Agil durchgeführt werden soll. Somit würde es einen anderen Fördertopf ansprechen. Voraussichtliche Gesamtkosten wären 30.000 Euro. Bei einer 50-50-Vereinbarung würde sich die Fördersumme auf 9000 Euro belaufen.

Projektträger	Gemeinde Jetzendorf
Projektart	Kooperationsprojekt mit LAG Dachau Agil?
Voraussichtliche Gesamtkosten	30.000€?
Voraussichtliche förderfähige Kosten	30.000€?
Fördersatz	60%?
Voraussichtliche Fördersumme	9.000€? (bei einer 50:50-Vereinbarung)
Projektbeschreibung	<ul style="list-style-type: none"> - Schaffung eines Weihers auf einer landwirtschaftlich unbrauchbaren Fläche - Möglichst ökologisch wertvolle Bepflanzung
Voraussichtlicher Beginn und Abschluss	

Für das **EZ 4 (Wirtschaft stärken und Bildung fördern)** gibt es aktuell noch keine Ideen.

TOP 4: Kurzpräsentation von Bürgermeister Machold vom Markt Wolnzach über die Projektidee „Am Kunstkreisel“

Stellvertretend für den entschuldigten Bürgermeister Jens Machold stellt Carmen Glaser das Projekt des Marktes Wolnzach „Am Kunstkreisel“ vor (EZ3). Ein Drittel der Siegelhalle soll zum Kunst- und Kulturzentrum werden. Geplant sind eine festinstallierte Tribüne im Außenbereich sowie der Straßenkreisel als Freilichtspielstätte. Die voraussichtlichen Gesamtkosten sind bisher unklar – die maximale Fördersumme liegt bei 200.000 Euro.

Projektträger	Markt Wolnzach
Projektart	Einzelprojekt
Voraussichtliche Gesamtkosten	unklar
Voraussichtliche förderfähige Kosten	unklar
Fördersatz	50%
Voraussichtliche Fördersumme	max. 200.000€?
Projektbeschreibung	<ul style="list-style-type: none">- 1/3 der Siegelhalle soll Kunst- und Kulturzentrum werden- Festinstallierte Tribüne im Außenbereich- Straßenkreisel als Freilichtspielstätte
Voraussichtlicher Beginn und Abschluss	Juni 2016 – bis spätestens Mai 2018

TOP 5: Kurzpräsentation von Herrn Karl (Geschäftsführer der Natur in Pfaffenhofen 2017 GmbH), dem Projektträger des im November 2015 vom LAG-Steuerkreis beschlossenen LEADER-Projekts „Hallertauer Hopfenturm“ über die Gründe einer Kostenerhöhung

Herr Karl erklärt, warum sich die Kosten für den Hopfenturm um 100 Prozent erhöht haben. Aktuell herrsche eine Vollbeschäftigung am Markt. Er habe 8 Firmen angeschrieben, von denen allerdings nur 2 geantwortet hätten mit unerwartet erhöhten Kosten. Er hebt hervor, dass der Turm auch nach der Gartenschau noch 25 Jahre lang im Bestand gesichert werde, also ein Dauerprojekt sei.

Die Kostenerhöhung löst beim Steuerkreis folgende Diskussionspunkte aus:

- Wie konnte es zu so einer Fehleinschätzung kommen?
- Was signalisiert die Bewilligung und Befürwortung einer 100%-igen Kostenerhöhung zukünftigen Projektträgern, wenn sie sehen, dass 100%-ige Kostensteigerungen toleriert werden? „Ist das gerecht?“

Frau Neu-Schmid und Carmen Glaser weisen darauf hin, dass ein Projekt aufgrund einer Kostenerhöhung nicht per se abgelehnt werden könne, da das Entwicklungsziel 3 noch nicht gesättigt sei. Das Entwicklungsziel 3 verfüge derzeit noch über ausreichend Mittel um die Kostenerhöhung des Projektes zu tragen.

Des Weiteren wurde im Steuerkreis der Kompromiss vorgeschlagen , dass z.B. nicht die volle Kostenerhöhung aus dem LEADER-Topf genommen werden könne, sondern nur ein kleiner Betrag mehr als ursprünglich im Lenkungsausschuss 2015 beschlossen wurde. Diese Idee wurde allerdings verworfen, da es keine Regelung in der LES zu diesem Fall gibt. Beispielsweise enthält die LES keine Toleranzgrenze bzgl. Kostenerhöhungen und dergleichen. Eine Änderung der LES in der anstehenden Mitgliederversammlung ist in diesem Zusammenhang nun geplant.

Frau Neu-Schmid weist darauf hin, dass der Steuerkreis nicht über die Kosten, sondern lediglich über die Auswahlkriterien vor dem Hintergrund der Kostenerhöhung entscheiden darf. Daraufhin fasste der Steuerkreis den Beschluss, das Projekt von der Tagesordnung zu nehmen. Der Beschluss erfolgte mehrstimmig mit einer Gegenstimme.

Beschlussfassung:

Der Steuerkreis beschließt mehrstimmig mit einer Gegenstimme, den Tagesordnungspunkt 6 von der Tagesordnung zu nehmen.

Der Steuerkreis eröffnet dem Projektträger die Möglichkeit mit den Ergebnissen einer neuen deutschlandweiten Einholung von Kostenangeboten nochmals dem Steuerkreis vorstellig zu werden. Aus Zeitgründen lehnt der Projektträger diese Möglichkeit ab und zieht den Antrag zurück.

Der bereits erteilte vorzeitige Maßnahmenbeginn (VZ) bleibt somit für das Projekt „Hallertauer Hopfenturm“ zu den ursprünglich, im November 2015, beschlossenen Kosten bestehen.

Frau Neu-Schmid merkt an, dass eine Kostenerhöhung in jedem Fall von dem Projektträger zu tilgen sei, sobald sich diese nach dem Erhalt eines Bewilligungsbescheides bemerkbar macht. Nach Erhalt des Bewilligungsbescheides können keine höheren Summen aus dem Fördertopf bezogen werden als ursprünglich beantragt. Da das AELF Ingolstadt derzeit noch keine Bewilligungsbescheide ausstellen kann, wird auf Antrag lediglich die Erlaubnis zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn erteilt.

Sonstiges

Vorsitzender Martin Wolf bedankt sich bei allen Anwesenden für das große Interesse und die aktive Mitarbeit und beendet den Lenkungsausschuss um 20:30 Uhr.

Pfaffenhofen an der Ilm, 02.03.2016

Lisa Zeidler
Schriftführerin
LAG-Assistentin

Carmen Glaser
Geschäftsführerin
LAG-Managerin

Landrat Martin Wolf
LAG-Vorsitzender